

Inhalte  
der  
Berufsorientierungsmodule  
an den  
Berufsbildenden Schulen



im südlichen  
Landkreis Cloppenburg

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Überblick über die Inhalte der Berufsorientierungsmodule geben.

Die Bereiche teilen sich an den Berufsbildenden Schulen wie folgt auf:

#### Berufsbildende Schulen am Museumsdorf

- Agrarwirtschaft
- Gesundheit und Medizin
- Hauswirtschaft und Gastronomie
- Lagerlogistik
- Pflege und Sozialpädagogik
- Wirtschaft – Bürodienstleistungen
- Wirtschaft - Handel



#### Berufsbildende Schulen Technik

- Bautechnik
- Elektrotechnik
- Ernährung
- Fahrzeugtechnik
- Farbtechnik
- Holztechnik
- Körperpflege
- Maschinenbau
- Metallbautechnik
- Gestaltung
- Mechatronik



#### Unfallschutz

Damit die Schülerinnen und Schüler keinem Risiko ausgesetzt werden, ist es für uns wichtig im Vorfeld über vorhandene gesundheitliche Einschränkungen (wie z.B. Epilepsie) informiert zu werden. Dazu gehören auch die Mitgabe von benötigten Notfallmedikamenten und Informationen zu den Verhaltensmaßnahmen der Lehrperson.

Wir freuen uns auf eine schöne und interessante Zeit und wünschen viele „Oho- und Aha-Erlebnisse“.

Das Team der „Region des Lernens“

## **Berufsorientierung**

### **Modul Agrarwirtschaft**

„Arbeiten mit Kulturpflanzen und Grundlagen der Arbeit mit Nutztieren“

<u>Berufe:</u>	Landwirt/-in Tierwirt/-in Pferdewirt/-in Fischwirt/-in Fachkraft für Agrarservice
<u>Teilnehmer:</u>	Die Schüler/-innen gehen in unterschiedliche landwirtschaftliche Betriebe. Am letzten Modultag besuchen sie die Schule.
<u>Arbeitsmaterialien</u>	Schreibwerkzeuge, Aufzeichnungsunterlagen, Arbeitskleidung, feste Arbeitsschuhe und Arbeitshandschuhe.

Die Schüler/-innen erfahren beispielhaft mittels Umsetzung bestimmter Tätigkeiten, welche Eigenschaften, Interessen und Fähigkeiten sie mitbringen sollten, um später einen dieser Berufe zu erlernen und darin zu arbeiten.

Die Schüler können folgende Kompetenzen erwerben:

- Anforderung der unterschiedlichen Arbeitsplätze kennenlernen
- Kulturpflanzen bestimmen
- einfache Tätigkeiten beim Kultivieren und Pflegen von Pflanzen ausführen
- Grundlagen des unterschiedlichen Anbaus von Nutzpflanzen
- Grundlagen der Arbeit mit Nutztieren
- Erfassen von Beständen und Inventar eines Betriebes
- Wartung und Pflege von technischen Geräten und Landmaschinen
- nach Möglichkeit und individueller Einschätzung seitens des Hofes/Betriebes: Anwenden und Nutzen landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen
- Bürotätigkeiten

## **Berufsorientierung**

### **Modul Gesundheit und Medizin**

„Entstehung von Krankheiten nachvollziehen und Therapie- sowie Präventionsmaßnahmen kennenlernen“

<u>Berufe:</u>	Ergotherapeut/-in Medizinische/-r Fachangestellte/-r Notfallsanitäter/-in Physiotherapeut/-in Tiermedizinische/-r Fachangestellte/-r Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r Ergotherapeut/-in
<u>Teilnehmer:</u>	max. 14 Schüler/innen
<u>Arbeitsmaterialien:</u>	Schreibwerkzeuge Aufzeichnungsunterlagen

Die Schüler/-innen lernen einige berufsrelevante medizinisch-naturwissenschaftliche Grundlagen kennen und erhalten anhand der Durchführung kleinerer gesundheitsbezogener Versuche, therapeutischer Maßnahmen und Übungen Einblicke in die vielfältigen Tätigkeiten von verschiedenen Gesundheitsfachberufen. Dabei erfahren sie, welche Eigenschaften, Interessen und Fähigkeiten sie mitbringen sollten, um später einen dieser Berufe zu erlernen und darin zu arbeiten.

Die Schüler/-innen können folgende Kompetenzen erwerben:

- Abgrenzen der Gesundheitsfachberufe anhand ihrer typischen Aufgabenbereiche
- Medizinisch-naturwissenschaftliche Grundlagen kennenlernen:
  - o Zahnaufbau
  - o Aufbau des Haltungs- und Bewegungsapparates
  - o Herz-Kreislaufsystem
- Karies als zahnmedizinisches Krankheitsbild kennenlernen
- Instrumente für zahnärztliche Behandlungen unterscheiden
- Durchführen und Kontrollieren der hygienischen Händedesinfektion
- Haltungsschäden vorbeugen: Richtig Heben, Tragen, Sitzen
- Anlegen von Verbänden
- Verhalten im Patientenkontakt erproben
- Training von Gedächtnis, Wahrnehmung und logischem Denken

## Berufsorientierung

### Modul Hauswirtschaft und Gastronomie

„Herstellen und Servieren kleinerer Essensgerichte und Gestaltung der Essensumgebung“

<u>Berufe:</u>	Gastronomiehelfer/-in Hauswirtschafter/-in Hauswirtschaftliche/-r Betriebsleiter/-in Hotelfachangestellte/-r Koch/Köchin Restaurantfachfrau/-mann Wirtschafter/-in, Systemgastronom/-in
<u>Teilnehmer:</u>	max. 10 Schüler/-innen
<u>Arbeitsmaterialien:</u>	Schreibwerkzeuge, Aufzeichnungsunterlagen, weißes T-Shirt
<u>Sonstiges:</u>	kurze Fingernägel

Die Schüler/-innen erfahren beispielhaft mittels Umsetzung bestimmter Tätigkeiten, welche Eigenschaften, Interessen und Fähigkeiten sie mitbringen sollten, um später einen dieser Berufe zu erlernen und darin zu arbeiten. Durch das Erstellen verschiedener Produkte bekommen die Schüler/-innen einen ersten Überblick in die vielfältigen Tätigkeiten in einem hauswirtschaftlichen oder gastronomischen Beruf. Zudem erhalten die Schüler/-innen einen ersten Einblick in die entsprechende Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitsorganisation.

Die Schüler können folgende Kompetenzen erwerben:

- Notwendigkeit der Sauberkeit und Hygiene am Arbeitsplatz
- Arbeiten im Team
- Bedienen eines Elektroherdes
- Warenerkennung Obst und Gemüse
- Fähigkeit des Tellertragens mit Ober- und Untergriff
- Erstellen einer Tischdekoration
- Zubereiten eines alkoholfreien Cocktails
- Kennen der Grundlagen der Systemgastronomie

## **Berufsorientierung**

### **Modul Lagerlogistik**

„Einführung in logistische Prozesse und den betrieblichen Materialfluss“

<u>Berufe:</u>	Fachlagerist/-in Fachkraft für Lagerlogistik
<u>Teilnehmer:</u>	max. 14 Schüler/innen
<u>Arbeitsmaterialien:</u>	Schreibwerkzeuge Aufzeichnungsunterlagen

Die Schüler/-innen lernen, welche Tätigkeiten im Rahmen der Warenannahme, Warenüberprüfung, Warenplanung und Warenlagerung anfallen. Die Schüler/innen lernen z.B. Güter anzunehmen und die Lieferung an Hand der Begleitpapiere zu prüfen. Die Schüler/innen erfahren was zu tun ist, um die Güter zu dem betrieblichen Bestimmungsort zu transportieren.

Die Schüler/-innen können folgende Kompetenzen erwerben:

- Warenfluss im Unternehmen
- Wareneingang im Unternehmen
- Warenbegleittermine auf Richtigkeit und Vollständigkeit prüfen
- Kontrolltätigkeit beim Wareneingang in Anwesenheit des Überbringers
- Aufgaben der Lagerhaltung
- Einlagerung von Waren

## **Berufsorientierung**

### **Modul Pflege und Sozialpädagogik**

„Betreuung von Kindern und grundlegende Tätigkeiten bei der Pflege“

<u>Berufe:</u>	Erzieher/-in Familiengpfeleger/in Hebamme Heilerziehungspfeleger/-in Gesundheitspfeleger/-in Kinderkrankenpfeleger/-in Altenpfeleger/-in Pflegeassistent/-in Sozialassistent/-in
<u>Teilnehmer:</u>	max. 12 Schüler/innen
<u>Arbeitsmaterialien:</u>	Schreibwerkzeuge Aufzeichnungsunterlagen

Die Schüler/-innen erhalten einen Überblick in die vielfältigen Tätigkeiten im Berufsbereich Pflege, Betreuung, Sozialpädagogik. Sowohl theoretische Anteile als auch praktische Übungen vermitteln exemplarisch, welche Kompetenzen für diese Berufe wichtig sind.

Die Schüler können folgende Kompetenzen erwerben:

- Grundlagen in der Musik
  - o Herstellung einer Trommel / Rhythmik mit verschiedenen Materialien
  - o Trommeln lernen
  - o Kennenlernen von Orff-Instrumenten
  - o Klanggeschichte
- Betreuung und Beschäftigung von Kindern
  - o Umsetzung von Entspannungsübungen im Snoezelen-Raum
  - o Bastelarbeiten
  - o Umsetzung von Kreis- und Bewegungsspielen
- Baden und Wickeln eines Säuglings
- Hilfsmittel für alte, behinderte und kranke Menschen kennen lernen
- Nahrung und Getränke bei Hilfsbedürftigen anreichen
- Beobachtung der Vitalfunktionen: Blutdruck, Temperatur und Puls kontrollieren
- persönliche Hygiene und hygienische Händedesinfektion
- Bettwäschewechsel bei Bettlägerigen
- Mobilisationstechniken, Transfer vom Bett in den Rollstuhl

## **Berufsorientierung**

### **Modul Wirtschaft – Bürodienstleistungen**

„Tätigkeiten, Dokumente und Arbeitsabläufe im Büroalltag“

<u>Berufe:</u>	Industriekauffrau/-mann Kauffrau/-mann für Büromanagement Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel Sonstige Berufe mit einem hohen Anteil an Bürotätigkeiten
<u>Teilnehmer:</u>	max. 16 Schüler/innen
<u>Arbeitsmaterial:</u>	Schreibwerkzeuge, Aufzeichnungsunterlagen

Die Schüler/-innen erfahren beispielhaft mittels Umsetzung bestimmter Tätigkeiten, welche Eigenschaften, Interessen und Fertigkeiten sie mitbringen sollten, um später einen solchen Beruf zu erlernen und in diesem Beruf zu arbeiten.

Durch das Erstellen kleinerer Projekte aus diesem kaufmännischen Bereich bekommen die Schüler/-innen einen ersten Überblick über die vielfältigen Tätigkeiten in einem „Büroberuf“ und erhalten einen ersten Einblick in typische kaufmännische Softwareprodukte.

Die Schüler können folgende Kompetenzen erwerben:

- Grundlagen des Kaufvertrags kennenlernen
- Erstellen verschiedener kaufmännischer Dokumente unter Anwendung der Office Software
  - o Bürotypische Ausarbeitungen im Textverarbeitungsprogramm Word
  - o Erstellen von Präsentationen mit PowerPoint
  - o Erstellen kalkulatorischer Berechnungen im Tabellenkalkulationsprogramm Excel
- Kassenführung, Umgang mit dem Kassenbuch
- Kennenlernen grundlegender Arbeiten beim Posteingang und Postausgang
- Allgemeine Tätigkeiten der/des Kauffrau/-manns für Büromanagement

## **Berufsorientierung**

### **Modul Wirtschaft – Handel**

„Tätigkeiten und Fertigkeiten beim Ein- und Verkauf“

<u>Berufe:</u>	Kauffrau/-mann im Einzelhandel Verkäufer/-in
<u>Teilnehmer:</u>	max. 14 Schüler/innen
<u>Arbeitsmaterialien:</u>	Schreibwerkzeuge, Aufzeichnungsunterlagen

Die Schüler/-innen erfahren beispielhaft mittels Umsetzung bestimmter Tätigkeiten, welche Eigenschaften, Interessen und Fertigkeiten sie mitbringen sollten, um später einen solchen Beruf zu erlernen und in diesem Beruf zu arbeiten.

Durch das Erstellen kleinerer Projekte aus diesem kaufmännischen Bereich bekommen die Schüler/-innen einen ersten Überblick über die vielfältigen Tätigkeiten in einem „Büroberuf“ und erhalten einen ersten Einblick in typische kaufmännische Softwareprodukte.

Die Schüler können folgende Kompetenzen erwerben:

- Kennen typischer Aufgaben und Merkmale im Einzelhandel
- Persönliches Verhalten beim Telefonieren mit Kunden
- Erstellen von Beispielen der Warenanpreisung oder Warendarstellung
- Durchführen von Verkaufsgesprächen in Simulationsspielen
- Kennen der Grundlagen des Kaufvertragsrechts
- Betriebsformen im Einzelhandel
- Gestaltung von Verkaufsräumen
- Kennen des Zahlungsverkehrs

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Bautechnik**

„Zimmermannsmäßige Kantholzverbindungen“

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke in die Berufszweige Zimmerer/Zimmerin und Dachdecker/in. Dabei arbeiten sie nach einer grundlegenden Einweisung mit verschiedenen berufstypischen Werkzeugen aus dem Arbeitsbereich der Holzbearbeitung (Zimmerer bzw. Dachdecker) und beachten den Arbeits- und Umweltschutz. Sie erarbeiten mit Unterstützung des Lehrers zunächst detaillierte Arbeitspläne und erstellen im Anschluss berufstypische Bauelemente aus massivem Material mit unterschiedlichen Kantholzverbindungen wie z.B. Kreuz- und Eckblatt her.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Umgang mit berufstypischen Materialien unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Umsetzen von Informationen einer technischen Zeichnung**
- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Konstruktive Mitarbeit im Team**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen. Des Weiteren sollten ein Gliedermaßstab (Zollstock) und ein Bleistift mitgebracht werden.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Bautechnik**

„Herstellen eines Betonkörpers“

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit den Tätigkeiten des Betonbauers bzw. der Betonbauerin. Nach entsprechenden Arbeitsablaufplanungen erstellen die Teilnehmer/innen eine Holzschalung aus Schalbrettern. Dabei arbeiten sie nach grundlegenden Einweisungen unter Aspekten des Arbeits- und Umweltschutzes mit verschiedenen Werkzeugen aus dem Tätigkeitsbereich des Betonbauers. Die Schüler/innen erstellen mit Unterstützung des Lehrers eine Betonstahlbewehrung und fertigen einen Betonkörper an.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Umgang mit berufstypischen Materialien unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Umsetzen von Informationen einer technischen Zeichnung**
- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Konstruktive Mitarbeit im Team**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen. Des Weiteren sollten ein Gliedermaßstab (Zollstock) und ein Bleistift mitgebracht werden.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Elektrotechnik**

„Herstellen eines elektronischen Geräts“

Die Schülerinnen und Schüler lernen Tätigkeiten aus dem Berufszweig Elektroniker/in (vormalige Berufsbezeichnung Elektroinstallateur) kennen. In diesem Rahmen planen sie ihre Arbeitsschritte unter Aspekte des Arbeits- und Umweltschutzes und fertigen ein elektronisches Gerät mit Hilfe einer vorgefertigten Anleitung bzw. eines Schaltplanes an. Hierbei werden sie nach einer Einweisung in die Unfallverhütungsvorschriften an handgeführten Werkzeugen (z. B. Lötkolben) in grundlegenden Tätigkeiten des Elektrohandwerks unterwiesen.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:

- **Umgang mit verschiedenen Materialien unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Umsetzen eines Schaltplanes auf eine Rasterplatine**
- **Selbstständiges Erstellen eines Arbeitsplanes**
- **Grundlegende Fertigkeiten des Elektrohandwerks**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Ernährung**

„Herstellen küchenfertiger Erzeugnisse/Gerichte“

Die Schülerinnen und Schüler erlernen grundlegende Fertigkeiten und Kenntnisse aus den Berufszweigen Fleischer/in, Fleischereifachverkäufer/in, Bäcker/in, Bäckereifachverkäufer/in und stellen verschiedene küchenfertige Gerichte her. Dabei arbeiten sie nach einer grundlegenden Einweisung mit verschiedenen Geräten und Maschinen wie Fleischwolf, Aufschnittmaschine, Füllmaschine und Kutter. Zudem werden sie mit den Hygienevorschriften sowie mit Aspekten des Arbeits- und Umweltschutzes vertraut gemacht. Sie erlernen den Umgang mit berufstypischen Werkzeugen sowie Verwendungsmöglichkeiten unterschiedlicher Zutaten und Lebensmittel.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen und Maschinen unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Planen und Herstellen von Gerichten**
- **Bearbeiten einzelner Fleischteile**
- **Füllen von Wurstsorten**
- **Umrechnen und Anwenden verschiedener Rezepturen**
- **Wählen des richtigen Garverfahrens**
- **Beurteilung von Erzeugnissen**

**Weitere Hinweise:**

Hergestellt werden: Schnitzelspezialitäten, Bratwürste, Fleischspieße, Rouladen, Pizza, Hackfleischerzeugnisse, Cordon Bleu, Gyros etc.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Fahrzeugtechnik**

„Grundlagen der fahrzeugtechnischen Instandhaltung“

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke in die Berufszweige Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Land- & Baumaschinenmechatroniker/in und Zweiradmechatroniker/in. Dabei lernen sie Teilsysteme eines Fahrzeuges wie Motor, Kraftübertragung, Fahrwerk, Karosserie, elektrische bzw. elektronische Einrichtungen kennen. Im Rahmen des Moduls werden Wartungs- und Servicearbeiten zur Funktions- und Werterhaltung an Fahrzeugen und berufstypischen Systemen nach Herstellervorgaben geplant und durchgeführt. Des Weiteren erarbeiten die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit technischen Unterlagen sowie berufstypischen Werkzeugen und berücksichtigen Aspekte des Arbeits- und Umweltschutzes.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Erarbeiten und Bestimmen der einzelnen Teilsysteme und deren Bauteile**
- **Erstellen von Arbeitsplänen zur systematischen Wartung und Instandhaltung**
- **Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten**
- **Grundkenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Kraftfahrzeugelektrik**
- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen und Prüfmitteln unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Farbtechnik und Raumgestaltung**

„Mit Farben gestalten“

Die Schülerinnen und Schüler lernen Tätigkeiten aus den Berufszweigen Maler/in- und Lackierer/in und Fahrzeuglackierer/in kennen. Zu Beginn stehen die Grundlagen der Farbenlehre. Unter anderem mischen die Teilnehmer/innen aus den Primärfarben die benötigten Farbtöne für den zwölfteiligen Farbkreis nach Itten. Sie erhalten Einblicke in die sieben Farbkontraste und wenden diese an. Außerdem werden einfache Vergrößerungstechniken, z.B. das Rasternetzverfahren, erlernt und auf unterschiedlichen Untergründen umgesetzt.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:

- **Erstellen von Arbeitsablaufplänen und Materiallisten**
- **Be- und Verarbeiten von verschiedenen berufstypischen Materialien**
- **Umsetzen von technologischen Informationen**
- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen. Es sind folgende Arbeitsmaterialien mitzubringen: Bleistift, Radiergummi, Lineal, Buntstifte, Anspitzer.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Holztechnik**

„Bearbeiten von Holzwerkstoffen und Massivholz“

In Anlehnung an die Berufszweige Tischler/in und Holzmechaniker/in lernen die Schülerinnen und Schüler grundlegende Fertigkeiten und Kenntnisse im Bereich der Holzverarbeitung kennen. Unter Berücksichtigung des Arbeits- und Umweltschutzes erlernen die Teilnehmer/innen den Umgang mit berufstypischen Werkzeugen und Maschinen. Neben dem Planen und Strukturieren von Arbeitsabläufen erhalten die Schülerinnen und Schüler ebenfalls Einblicke in die Materialvielfalt des Holzbereiches.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Erstellen von Arbeitsablaufplänen und Materiallisten**
- **Kennenlernen und Bearbeiten von verschiedenen Materialien**
- **Umsetzen von Informationen einer technischen Zeichnung**
- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen und Maschinen unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen. Des Weiteren sind Schreibzeug und ein Gliedermaßstab (Zollstock) mitzubringen.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Körperpflege**

„Gestaltungsmöglichkeiten von Frisuren und Grundlagen der pflegenden Kosmetik“

Die Teilnehmer/innen erlernen grundlegende Tätigkeiten aus dem „Friseurkosmetischen Berufszweig“. Sie führen unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten von Frisuren an einem Medium durch, z.B. mit Volumenwicklern und Flechtelementen. Weiterer Bestandteil des Moduls ist die Maniküre mit kreativen Gestaltungselementen. Darunter befindet sich eine Handmassage unter Berücksichtigung verschiedener Massagegriffe und deren Wirkung. Außerdem führen die Schülerinnen und Schüler eine Reinigungsmassage mit anschließendem Auftragen einer Packung/Maske durch. Sie planen die notwendigen Arbeitsschritte und setzen diese am Medium/Modell um.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Einhaltung von Gesundheitsmaßnahmen und Hygieneregeln**
- **Umgang mit berufstypischen Werkzeugen und Arbeitsmitteln unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Konstruktive Mitarbeit (Kritikfähigkeit)**
- **Leistungsbereitschaft und respektvoller Umgang im Team**

**Weitere Hinweise:**

Für die Teilnahme sind flaches Schuhwerk und gekürzte Naturnägel (keine modellierten Nägel) erforderlich.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Maschinenbau**

„Herstellen von Bauteilen mit Werkzeugmaschinen“

In Anlehnung an die Berufszweige Feinwerkmechaniker/in, Industriemechaniker/in und Werkzeugmechaniker/in erlernen die Schülerinnen und Schüler zunächst berufstypische Grundlagen mit handgeführten Werkzeugen. Im Laufe des Moduls erhalten die Teilnehmer/innen Einblicke in komplexere Fertigungstechniken mit Werkzeugmaschinen. Anhand von erarbeiteten Arbeitsplänen werden unterschiedliche berufstypische Bauelemente gefertigt. Einführungen in die moderne Fertigungstechnik mit computergesteuerten Werkzeugmaschinen sowie in die Steuerungstechnik runden das Modul ab.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Umsetzen von Informationen einer technischen Zeichnung**
- **Einrichten und Bedienen von Werkzeugmaschinen**
- **Umgang mit unterschiedlichen Werkzeugen und Materialien unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Aufbau und Ansteuerung von pneumatischen Komponenten aus der Steuerungstechnik**
- **Grundlagen der automatisierten Fertigung (CNC-Drehen und –Fräsen)**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen.

**Berufsorientierung**  
**Fachrichtung Metallbautechnik**

„Fügen und Umformen von Bauteilen aus Metall“

Die Schülerinnen und Schüler erhalten Einblicke in die Berufszweige Metallbauer/in und Anlagenmechaniker/in. Dabei erlernen sie den sicheren Umgang mit unterschiedlichen berufstypischen Werkzeugen unter Berücksichtigung des Arbeits- und Umweltschutzes. Des Weiteren lernen die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Werkstoffe und Materialien sowie deren Bezeichnungen kennen. Anhand von erarbeiteten Arbeitsplänen werden unterschiedliche berufstypische Bauelemente gefertigt.

**Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:**

- **Umsetzen von Informationen einer technischen Zeichnung**
- **Erstellen von Arbeitsplänen zur systematischen Durchführung von Arbeitsprozessen**
- **Umgang mit unterschiedlichen Werkzeugen und Materialien unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Einrichten und Bedienen einer Werkzeugmaschine**
- **Fügen durch Schweißen von berufstypischen Materialien**
- **Umformen durch Biegen und Kanten von berufstypischen Materialien**

**Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen. Da der Modulinhalt auch das Thema Schweißen beinhaltet, sollte das Tragen von Kleidung aus Polyester (Trainingsanzüge, etc.) vermieden werden.

## **Berufsorientierung Fachrichtung Gestaltung**

„Verschiedene Gestaltungsbereiche kennenlernen“

Die Schülerinnen und Schüler lernen Tätigkeiten aus den Berufszweigen Produkt-, Mode- und Grafikdesign kennen.

Das Modul beginnt mit den Grundlagen der Gestaltung und Farbenlehre, wie z.B. Farbkontraste, Farbwirkung, Typografie, Perspektive, etc.

Sie entwerfen dann ein Objekt, welches mit einfachen Mitteln dreidimensional gebaut werden soll. Es können Gegenstände des Alltags sein, die neu definiert werden oder ein T-Shirt, das durch Farbe, Veränderung des Schnittes oder durch Hinzufügen von Elementen einen neuen Look erhält. Anschließend wird ein Plakat entworfen, welches das neu entstandene Produkt bewerben soll.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:

- Erstellen von Skizzen
- Be- und Verarbeiten von verschiedenen Materialien
- Bauen von Modellen
- Umgang mit berufstypischen Werkzeugen unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes

### **Weitere Hinweise:**

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen. Es sind folgende Arbeitsmaterialien mitzubringen: Bleistift, Radiergummi, Lineal, Buntstifte, Anspitzer.

## Berufsorientierung Fachrichtung Mechatronik

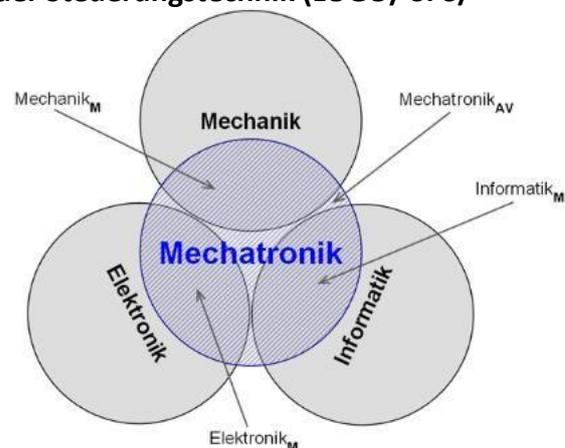
Mechatroniker/innen bauen mechanische, pneumatische und elektronische Komponenten, montieren sie zu komplexen Systemen, installieren Steuerungssoftware und halten die Systeme instand.

In Anlehnung an den Ausbildungszweig Mechatroniker erlernen die Schülerinnen und Schüler berufstypische Grundlagen.

In diesem Modul erhalten die Teilnehmer Einblicke in die moderne Fertigungstechnik mit Werkzeugmaschinen, der komplexen Elektro-Steuerungstechnik sowie der Informationstechnik.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach einer erfolgreichen Teilnahme ein Zertifikat, auf dem folgende Kompetenzen ausgewiesen werden:

- **Umsetzen von Informationen einer technischen Zeichnung**
- **Bedienen von Werkzeugmaschinen**
- **Umgang mit unterschiedlichen Werkzeugen und Materialien unter Beachtung des Arbeits- und Umweltschutzes**
- **Simulation, Ansteuerung und Aufbau von elektrischen, pneumatischen sowie elektropneumatischer Komponenten aus der Steuerungstechnik (LOGO/ SPS/ Robotik)**
- **Umgang mit Simulations-, CAD- sowie Programmiersoftware**
- **Grundlagen der automatisierten Fertigung (CNC-Drehen)**



### Weitere Hinweise:

Evtl. vorhandene Arbeitskleidung sollte mitgebracht werden, da sich die Kleidungsstücke bei möglichen Verschmutzungen nicht mehr ausreichend reinigen lassen.

An folgenden Modulen bin ich interessiert:

---

---

---

An folgenden Modulen nehme ich teil:

Modul I

---

Modul II

---

Modul III

---

Modul IV

---

Modul V

---

Modul VI

---

Modul VII

---